

Philosophie des Migrationsrechts

Herausgegeben von Frederik von Harbou und Jekaterina Markow
[The Philosophy of Migration Law.]

2020. VIII, 444 pages.
ISBN 978-3-16-158229-5
sewn paper 49,00 €
ISBN 978-3-16-159244-7
eBook PDF 49,00 €

Published in German.

Which conceptions of identity inform current immigration, citizenship and integration law? Which criteria should an ethically adequate refugee law meet? This volume presents diverse contributions to these issues from law, the social sciences and philosophy.

Survey of contents

Frederik von Harbou/Jekaterina Markow: Einleitung – *Jürgen Bast*: Die Territorialität des Migrationsrechts – *Karl-Heinz Ladeur*: Transnationales Recht auf Rechtfertigung und Begründungsunbedürftigkeit der Lebenswelten. Zwei kollidierende Logiken des Migrationsrechts in der Weltgesellschaft – *Frank Dietrich*: Kollektive Selbstbestimmung und individuelle Freizügigkeit – *Daniel Thym*: Das Paradigma der Sesshaftigkeit im deutschen Migrationsrecht: Analyse und Kritik – *Stefan Schlegel*: Elemente einer institutionenökonomischen Analyse des Migrationsrechts – *Thomas Groß*: Grund- und menschenrechtliche Grenzen der Migrationssteuerung – *Matthias Mahlmann*: Migrationsrecht und Menschenwürde – *Rainer Keil*: Kritik des Migrationsrechts aus Kant'scher Perspektive – *Paul Tiedemann*: Wozu Flüchtlingsrecht? Von der Solidarität mit Gleichgesinnten zum abstrakten Menschenrechtsschutz – *Bernd Ladwig*: Moral auf der Flucht? Zu Begriff und Begründung des Menschenrechts auf Asyl – *Véronique Zanetti*: Jus post bellum und die Verantwortung für Flüchtlinge – *Seyla Benhabib*: Vom »Recht auf Rechte« zur »Kritik der humanitären Vernunft« – *María do Mar Castro Varela/Malika Mansouri*: Das Erbe kritisch betrachten. Verflechtungen von Kolonialismus, Rassismus und Migrationsgesetzgebung – *Johanna Elle/Sabine Hess*: Asyl und Geschlecht: Dynamiken und Fallstricke des Vulnerabilitätsparadigmas – *Johannes Eichenhofer*: Migrationsrecht und Integration – eine Problemskizze – *Paul Mecheril*: Politik der Integration. Eine unreinheitstheoretische Kritik – *Will Kymlicka*: Multikulturalismus ohne Staatsbürgerschaft? – *Tobias Trappe*: Verletzlichkeit und Verantwortung. Grundzüge einer Ethik der Migrationsverwaltung

Frederik von Harbou ist Rechtsanwalt für Migrationsrecht in Berlin, wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Justus-Liebig-Universität Gießen und wissenschaftlicher Koordinator des Forschungsprojekts »REMAP« – Menschenrechtliche Herausforderungen für die Europäische Migrationspolitik, ebenda.

Jekaterina Markow ist wissenschaftliche Mitarbeiterin im EU-Projekt 'LIAISON: Better Rural Innovation: Linking Actors, Instruments and Policies through Networks' an der Hochschule für Nachhaltige Entwicklung Eberswalde. Zuvor war sie wissenschaftliche Mitarbeiterin in der DFG-Kollegforschergruppe 'Justitia Amplificata: Erweiterte Gerechtigkeit- konkret und global' am Institut für Philosophie der Freien Universität Berlin.

Order now:

https://www.mohrsiebeck.com/en/book/philosophie-des-migrationsrechts-9783161582295?no_cache=1
order@mohrsiebeck.com

Phone: +49 (0)7071-923-17

Fax: +49 (0)7071-51104

□
Mohr Siebeck GmbH & Co. KG
Postfach 2040
D-72010 Tübingen
info@mohrsiebeck.com
www.mohrsiebeck.com